

**Klemens Wenzel Nepomuk Lothar von Metternich an  
August Wilhelm von Schlegel  
Wien, 31.07.1816**

<i>Empfangsort</i>	Mailand
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.15,Nr.49
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1 S. auf Doppelbl., hs. m. U.
<i>Format</i>	24,8 x 19,9 cm
<i>Bibliographische Angabe</i>	Körner, Josef: August Wilhelm Schlegel und Metternich. In: Mitteilungen des österreichischen Instituts für Geschichtsforschung 43 (1929), S. 124–125.
<i>Editionsstatus</i>	Einmal kollationierter Druckvolltext mit Registerauszeichnung
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-01-22]; <a href="https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/4612">https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/4612</a> .

[1] Wien, den 31. July (1)816.

Wohlgeborner Herr!

Ich habe die kleine Schrift, worin Eure Wohlgeboren den Ursprung der venetianischen Pferde mit so vielem Scharfsinn untersucht haben, mit besonderm Interesse gelesen, und danke Ihnen für die Mittheilung dieses schätzbaren Werkchens, wodurch über die Geschichte dieses Denkmahls des Alterthums ein neues Licht verbreitet wird, welches dem Freund der Kunst in seinen Forschungen zum willkommenen Leitfaden dienen und zu neuen Entdeckungen den Weg bahnen muß.

Empfangen Eure Wohlgeboren bey dieser Gelegenheit die Versicherung meiner vollkommenen Achtung.

Cl. v. Metternich.

An Se. des Herrn August W. von  
Schlegel, Wohlgeboren in Mayland.

[2]

[3]

[4]

**Orte**

Mailand

Venedig

Wien

**Werke**

Schlegel, August Wilhelm von: Lettera ai signori compilatori della Biblioteca italiana sui cavalli di bronzo in Venezia